

## HarbourClub

# Kommunikationsprofi Sonja Zöchling verabschiedet sich

Sonja Zöchling ist seit Januar 1986 bei der Flughafen Zürich AG tätig. Nach rund drei Jahren als Assistentin des damaligen Flughafendirektors wechselte sie in den Informations- und Pressedienst. Sie war viele Jahre Stellvertreterin der jeweiligen Kommunikationschefs, bis sie im Frühling 2008 selber die Leitung übernehmen konnte. Vielen ist sie mittlerweile als «Gesicht des Flughafens Zürich» bekannt. Nach 2011, 2013, 2014 und 2018 wurde Sonja Zöchling Stucki zusammen mit ihrem Team vom Branchenmagazin «Schweizer Journalist» nun zum fünften Mal als Unternehmenssprecherin des Jahres ausgezeichnet. Ende März 2020 wird sie pensioniert und beendet damit eine erfolgreiche Karriere in der Unternehmenskommunikation.

Interview: **Matthias Ackeret** Bild: **zVg**

## **Frau Zöchling, Sie sind seit 2009 im HarbourClub. Wie haben Sie die Mitgliedschaft beim HarbourClub erlebt.**

Ich habe den Austausch mit Berufskolleginnen und -kollegen stets sehr geschätzt. Das ist das Wertvolle an diesen Netzwerken, dass man sich rege austauschen kann. Und steht man mal vor einem kommunikativen Problem, gibt es viele Fachspezialisten, die man spontan anfragen kann.

## **Welches sind Ihrer Meinung nach die grössten Änderungen, die die Unternehmenskommunikation in den letzten zwanzig Jahren erfahren hat?**

Dazu gehören sicher die Onlinemedien. Diese haben alles viel schneller – und leider auch etwas oberflächlicher – gemacht. Die Arbeit der Kommunikationsstellen hat das sicher nicht vereinfacht. Herausforderungen für die Unternehmenskommunikation sind auch die vielen digitalen Möglichkeiten, die ihr heutzutage zur Verfügung stehen.

## **Welche Kanäle für die Unternehmenskommunikation sind während Ihrer Karriere beim Flughafen dazugekommen, und welche Ressourcen binden sie?**

Wir haben seit 2011 die sozialen Medienkanäle Facebook und Twitter. Später kam dann auch noch Instagram dazu. Und ich bin stolz auf unser «eigenes» Fernsehen, das Airport TV. Dieses liefert interessante Einblicke hinter die Kulissen der faszinierenden Flugha-

fenwelt. Leider ist mit diesen Kanälen kein Stellenaufbau verbunden gewesen. Unsere Praktikanten helfen hier tatkräftig mit.

## **Auf Twitter sind Sie sehr aktiv.**

### **Was sind die Überlegungen dabei?**

So aktiv bin ich dort auch wieder nicht. Aber ich lasse meine Follower gerne am faszinierenden Flughafenumfeld teilhaben. Es gibt so viele Flughafenfans, die schätzen die Informationen via Twitter.

---

«Vielfach werden aus Unkenntnis völlige Banalitäten weitergemeldet, die für uns am Flughafen Alltag sind.»

---

## **Wie hat sich der Beruf der Mediensprecherin in den letzten beiden Jahrzehnten verändert?**

Heutzutage ist quasi jeder eine Reporterin oder ein Reporter. Am Flughafen Zürich bewegen sich täglich weit über 120 000 Menschen. Die Mehrheit von ihnen hat ein Mobile Phone. Damit halten sie alles Mögliche fest und schicken es anschliessend oft direkt an Zeitungsredaktionen. Das generiert für uns oft Mehrarbeit. Vielfach werden aus Unkenntnis völlige Banalitäten weitergemeldet,

die für uns hier am Flughafen Alltag sind. Aber das Abklären braucht doch etwas Zeit. Weiter gibt es heute – im Gegensatz zu noch vor ein paar Jahren – keine langjährigen Journalisten mehr, die sich um das gleiche Thema, in unserem Falle um den Flughafen, kümmern.

## **Uns scheint, dass das Thema Fluglärm in der Öffentlichkeit an Brisanz verloren hat. Woran liegt das?**

Viele Menschen stören sich nach wie vor an den aktuellen Flugregimes, die in ihren Wohngebieten zu einer Fluglärmbelastung führen. In den Medien ist das Thema tatsächlich nicht mehr so omnipräsent wie auch schon. Das heisst aber nicht, dass sich die Betroffenen an den Fluglärm gewöhnt haben.

## **Greta wiederum hat das Thema «Flugscham» in aller Mund gebracht. Wie geht der Flughafen damit um?**

Als Flughafenbetreiberin sind wir uns der Verantwortung auch beim Thema Klima bewusst. Wir haben beispielsweise in den letzten zwanzig Jahren den von uns verursachten CO<sub>2</sub>-Ausstoss bei quasi der Verdoppelung der Gebäudefläche halbiert. Wir versuchen auch, unsere Flughafenpartner dazu zu motivieren, für die Abfertigung et cetera wenn möglich Elektrofahrzeuge einzusetzen. Und unser Grossprojekt The Circle hat das Minerale-Zertifikat erhalten und ist LEED-Plati-

num-zertifiziert. Das ist die höchste Auszeichnung, was Energieeffizient angeht.

---

«Heutzutage ist quasi jeder eine Reporterin oder ein Reporter. Am Flughafen hat es täglich 120 000 Menschen.»

---

**Welches war Ihre schwierigste Zeit als Mediensprecherin am Flughafen?**

Dazu gehören sicherlich die Flugzeugabstürze am Stadlerberg, in Nassenwil und Bassersdorf. Was auch sehr belastend war, war die Einführung der Südanflüge. Damals bin ich oft mit Hassmails eingedeckt worden. Diese gingen bis hin zu Drohungen gegen meine Person. Aber die positiven Zeiten haben definitiv die Oberhand.

**Welche Themen beschäftigen den Flughafen zurzeit am meisten?**

Einerseits sind das die Kapazitätsengpässe in den Spitzenstunden, andererseits die anstehenden Grossprojekte, um den Flughafen auch in zwanzig Jahren noch qualitativ hoch-

stehend betreiben zu können. Gemäss Prognosen werden im Jahr 2040 rund 50 Millionen Menschen über den Flughafen Zürich reisen.

**Was sind Ihre Pläne nach der Pensionierung?**

Ich habe so viele Pläne. Diese alle aufzählen zu wollen, würde fast ein Buch füllen. Anfangs werde ich sicher mal runterfahren und die Freizeit geniessen. Dann steht aber schon bald das Italienischlernen auf dem Programm. Auch habe ich schon viele Anfragen für Referate und Präsentationen bekommen. Und ich werde sicher in der zweiten Jahreshälfte auch als Tourguide am Flughafen anzutreffen sein. 



Raffaela Stelzer, Senior Mediensprecherin, Sonja Zöchling, Leiterin Unternehmenskommunikation, und Jasmin Bodmer, Senior Mediensprecherin.

---

HarbourClub

---

## HARBOURCLUB

Der HarbourClub tritt für ein starkes Kommunikationsmanagement in einer digitalisierten Welt ein und antizipiert den Diskurs über Trends, Kernfragen und den Wertbeitrag der integrierten Kommunikation.

**Save the Date:** Das nächste HarbourClub Symposium findet am 5. November statt. Reservieren Sie sich jetzt schon das Datum! [#harboursymposium20](https://www.instagram.com/harboursymposium20)

---